

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

01831/2014

Wahl eines Beigeordneten und 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin

Beschlüsse:

17.03.2014	Stadtvertretung
048/StV/2014	48. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über das Wahlverfahren gemäß § 40 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gerd Böttger beantragt, die Abstimmung gemäß § 32 Abs. 1 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern geheim durchzuführen.

3.

Verfahren zur Wahl eines Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin

Die CDU-Fraktion schlägt vor, Herrn Bernd Nottebaum zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin zu wählen.

Die Stadtvertretung bildet gemäß § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung einen Wahlausschuss zur Durchführung der Stimmzettelwahl, dem nachfolgende Mitglieder angehören:

SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Fraktion DIE LINKE
CDU-Fraktion
Fraktion Unabhängige Bürger

Frau Gerlinde Haker
Herr Thoralf Menzlin
Herr Gerd-Ulrich Tanneberger
Herr Rolf Steinmüller

4. Durchführung der Wahl (1. Wahlgang)

Die Stadtvertretung tritt in die geheime Wahl zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin ein.

Abstimmungsergebnis (1. Wahlgang):

abgegebene Stimmzettel: 42
gültige Stimmzettel: 42
ungültige Stimmzettel: 0

es entfielen auf den Bewerber

Herrn Bernd Nottebaum: 17 Ja-Stimmen
19 Nein-Stimmen
6 Stimmenthaltungen

Der Stadtpräsident stellt sodann fest, dass die für die Wahl notwendige Stimmenanzahl gem. § 40 Abs. 5 i.V.m. Abs. 1 Satz 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern nicht erreicht wurde.

Auf Antrag der Fraktion DIE LINKE und der CDU-Fraktion tritt die Stadtvertretung in eine Auszeit von 18.08 Uhr bis 18.19 Uhr.

5. Durchführung der Wahl (2. Wahlgang)

Sodann wurde über denselben Bewerber gem. § 40 Abs. 5 i.V.m. Abs. 1 Satz 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern erneut abgestimmt.

Abstimmungsergebnis (2. Wahlgang):

abgegebene Stimmzettel: 42
gültige Stimmen: 42
ungültige Stimmzettel: 0

es entfielen auf den Bewerber

Herrn Bernd Nottebaum: 24 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen
5 Stimmenthaltungen

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die für die Wahl gesetzlich notwendige Stimmenanzahl gemäß § 40 Abs. 5 i.V.m. Abs. 1 Satz 2 Kommunalverfassung Mecklenburg Vorpommern erreicht wurde und Herr Bernd Nottebaum zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin gewählt wurde.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin wählt Herrn Bernd Nottebaum zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 24 Dafür-, 13 Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen im 2. Wahlgang in geheimer Abstimmung gewählt

